



AOK Niedersachsen Servicezentrum in Rinteln

Gründung und Hebung 18 Monate, Ausbau und Modernisierung 5 Monate
Auf Grund schlechter Bodenverhältnisse war das Gebäude über etwa 28 cm in Schiefelage geraten und weiterhin akut am kippen. Es wurden für die nächsten Jahre Absenkungen im Dezimeterbereich prognostiziert.

Zur Stabilisierung wurden im Keller 70 Pfähle mit Längen von 7,5-14 m Tiefe gebohrt und eingepresst, Gesamtpfahlänge von 700 m.

Im Anschluss wurde das Gebäude mit Hydraulikpressung an einer Seite um 25 cm angehoben.

Über die Sanierung des Gebäudes wurde das denkmalgeschützte Objekt in ein modernes Verwaltungsgebäude modernisiert.

Das Gebäude war unter anderem mit KMF und Asbest belastet und vom Hausschwamm befallen.



Hebung

Die veranschlagten Baukosten wurden ohne Kostensteigerung eingehalten.